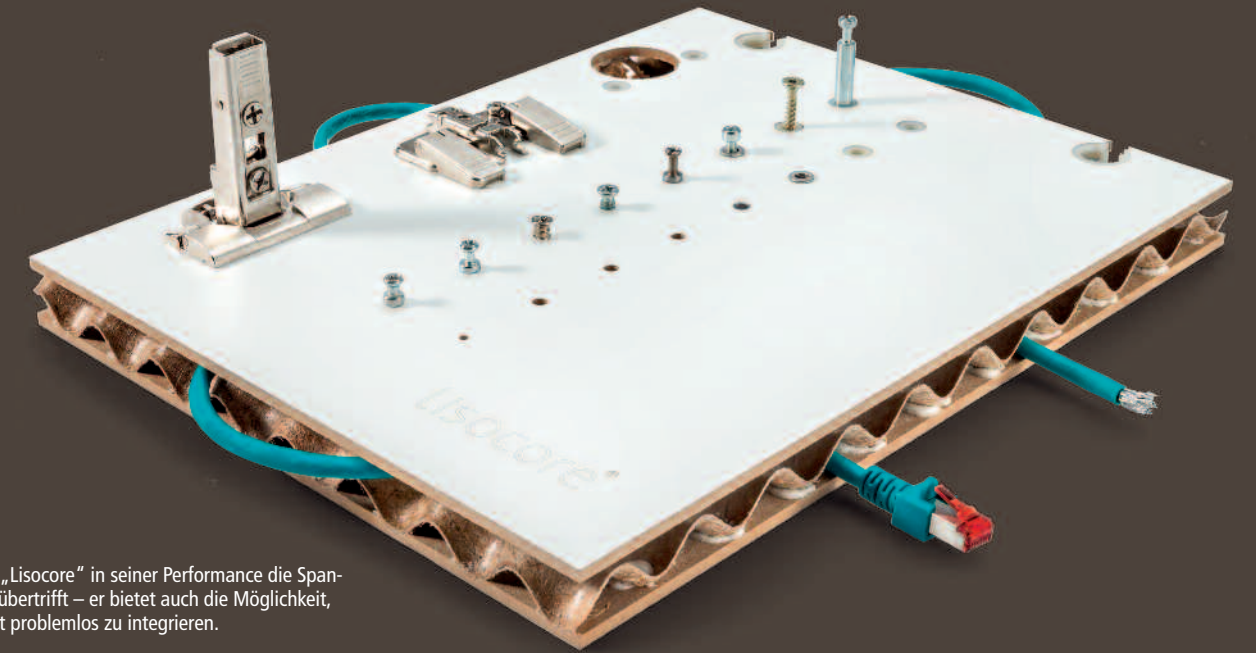


TREND PANEL



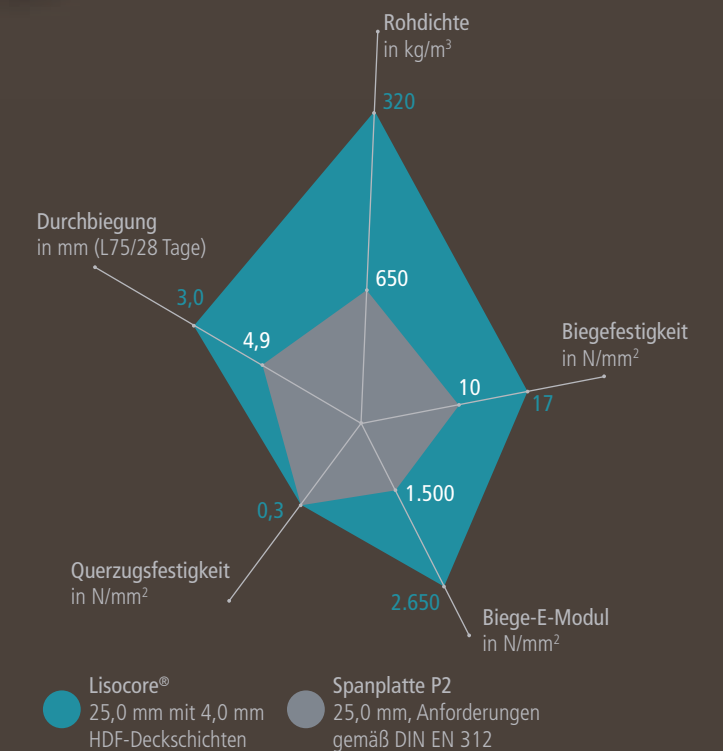
Nicht nur, dass „Lisocore“ in seiner Performance die Spanplatte deutlich übertrifft – er bietet auch die Möglichkeit, Technik aller Art problemlos zu integrieren.

Wenn in der Holzwerkstoffbranche über Leichtbau gesprochen wird, kreist das Thema meistens um die gleichen Topics: Eine Gewichtsreduzierung, die Möglichkeit größerer Plattenstärken sowie die Reduzierung von Logistik- und Verpackungskosten. Auch in anderen Branchen, wie zum Beispiel der Luft- und Raumfahrt sowie der Automobilindustrie, geht es vor allem um die „Kilos“. Doch die spielen in der Möbelindustrie keine „gewichtige“ Rolle, denn hier existieren nur wenige klassische mobile Anwendungen, wie zum Beispiel der Caravan-Bereich oder der Schiffsinnenausbau. Ansonsten werden Möbel nur im Ausnahmefall bewegt. Natürlich ist es bei Mitnahme-Möbeln von Vorteil, wenn das Gewicht der Packstücke nicht zu hoch ausfällt. Doch selbst die bleiben nach dem Aufstellen zu Hause meist an ihrem Platz beziehungsweise in derselben Wohnung.

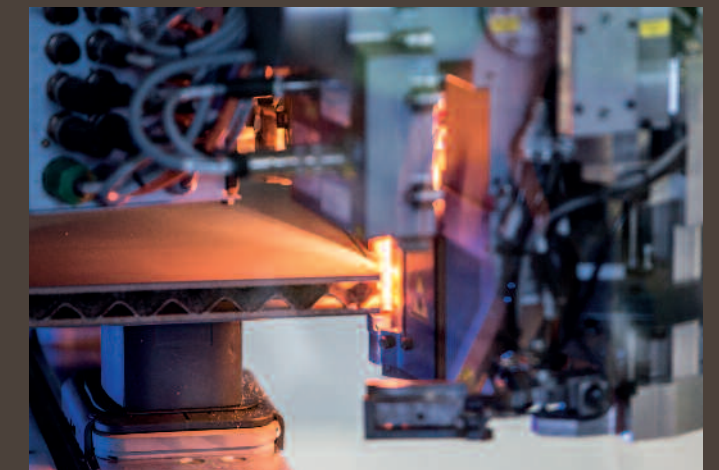
Insofern waren die bisherigen Argumente sowie die angebotenen Leichtbaukonzepte für die Möbelproduzenten nicht wirklich attraktiv.

Lightweight Solutions bietet da einen deutlich vielversprechenderen Ansatz. Für das innovative Unternehmen ist Leichtbau mehr als nur leicht. Leichtbau ist eine Konstruktionsphilosophie, ein Statement! Dementsprechend muss der Begriff in der Branche neu etabliert werden. Das Thema Gewicht steht dabei nicht ausschließlich im Fokus. Vielmehr muss die Technologie aus Sicht von Lightweight Solutions dazu genutzt werden, um Begehrlichkeiten beim Endkunden zu wecken. Darüber hinaus sind Werkstoffe, die unter hohem Ressourcen- und Energieeinsatz produziert werden, absolut nicht mehr zeitgerecht.

Neben den hervorragenden statischen Eigenschaften überzeugt „Lisocore“ Günter Weilbold auch mit seiner unkomplizierten Verarbeitbarkeit.



Die Kantenbearbeitung erfolgt bei „Lisocore“ mit herkömmlichen Kantenbearbeitungsmaschinen ohne Stützkante.



Lightweight Solutions: Gemeinsam mit Kunden innovative Produkte entwickeln

FÜR EIN NEUES LEICHTBEWUSSTSEIN

Enorm stabil und biegefest, höchst material-effizient sowie einfach zu verarbeiten: Der innovative Leichtbauwerkstoff „Lisocore“ von Lightweight Solutions punktet mit weit mehr überzeugenden Eigenschaften als „nur“ mit seinem geringen Gewicht. So ermöglicht die Platte ganz neue Designs, mit denen sich Möbelhersteller im Wettbewerb differenzieren können – wie ein neuer Tisch des renommierten Büromöbelspezialisten Wiesner-Hager mit seinem filigranen Top-Design eindrucksvoll unterstreicht.



Gemeinsam zur perfekten Lösung: Lightweight-Solutions-Geschäftsführer Michael Schäpers und Vertriebsleiter Marcus Wehner mit WH-Qualitätsmanager Günter Weilbold (von links).



Modernes, puristisches Möbeldesign: Die sehr dünne Tischplatte des „Yuno“-Stapeltischs von Wiesner-Hager ist aufgrund des Einsatzes von „Lisocore“ höchst stabil und äußerst biegefest.

Den in jeder Hinsicht intelligenten Gegenentwurf zum bislang vorherrschenden Leichtbau stellt das Produkt „Lisocore“ dar. Dabei handelt es sich um eine völlig neue Werkstoffgeneration, die dem Möbelbau in Sachen Funktion und Design neue Perspektiven eröffnet. Ganz im Sinne der Materialeffizienz konzentrieren sich die eingesetzten Ressourcen im Produkt – das sich durch einen form- und stoffschlüssigen Verbund auszeichnet – genau in den Bereichen, in denen sie benötigt werden.

Bei der Entwicklung von „Lisocore“ hatte sich Lightweight Solutions anspruchsvolle Ziele gesetzt. So sollte die Produktion, neben dem verantwortungsvollen Ressourceneinsatz, so energieeffizient wie möglich sein, bei gleichzeitiger Vermeidung von Schadstoffen. Darüber hinaus strebte das Unternehmen für die Platten hervorragende elastomechanische Eigenschaften an, die im Idealfall klassische Vollprodukte übertreffen.

Auch die Verarbeitbarkeit durfte keinen Einschränkungen unterliegen. Außerdem beruht das aus diesen Überlegungen entstandene Produkt „Lisocore“ auf einem Baukastenprinzip. Damit kann es an jede Kundenanforderung angepasst werden. Was gerade in Zeiten der zunehmenden Produktindividualisierung ein entscheidender Faktor ist.

Lightweight Solutions hat immer im Blick, den Kunden mit „Lisocore“ einen echten Mehrwert an die Hand zu geben und dabei nicht in erster Linie das Gewicht in den Fokus zu stellen. Vielmehr eröffnet das Produkt die Möglichkeit, zum Beispiel filigrane und großflächige Möbelkonstruktionen zu realisieren. Bei gleichzeitig enorm hoher Stabilität und niedrigem Eigengewicht. Damit bietet sich „Lisocore“ absolut für ein neuartiges, modernes Möbeldesign an.

Mit der Platteninnovation lassen sich unterschiedlichste Stärken ab 15 bis 120 Millimeter realisieren, ganz nach dem individuellen Bedarf des Kunden.

Auch ermöglicht „Lisocore“ die Integration von Technik. Ob Sensoren, Aktorik oder Licht: Alles ist möglich – ein weiterer wichtiger Mehrwert dieser Platten, vor allem in Zeiten von Smart Home.

Insgesamt betrachtet bietet „Lisocore“ dem Möbelproduzenten zahlreiche Möglichkeiten zur Differenzierung und damit Vorteile im Wettbewerb, zum Beispiel durch neuartige Schrankaufteilungen mit weit spannenden Einlegeböden. Wobei man bei Lightweight Solutions nicht nur „in der Platte“ denkt. Vielmehr geht es um die für den Anwender passende Lösung. Das Unternehmen erarbeitet gemeinsam mit seinen Kunden Konzepte, wie „Lisocore“ dessen Portfolio wirklich bereichern kann. Dabei gilt auch hier: Leicht ist nicht genug!

Ein perfektes Beispiel, wie „Lisocore“ seine Trümpfe ausspielt und dazu beiträgt, ein außergewöhnliches Produkt zu schaffen, ist der „Yuno“ vom Unternehmen Wiesner-Hager (WH). Dabei handelt es sich um einen Stapeltisch in extrem filigranem Design. Dafür wurde eine Platte benötigt, die trotz geringer Stärke stabil ist und keinerlei Verzug aufweist. Natürlich sollte sie auch problemlos zu verarbeiten und mit allen gängigen Oberflächen zu beschichten sein. „Lisocore“ erfüllt all diese Anforderungen.

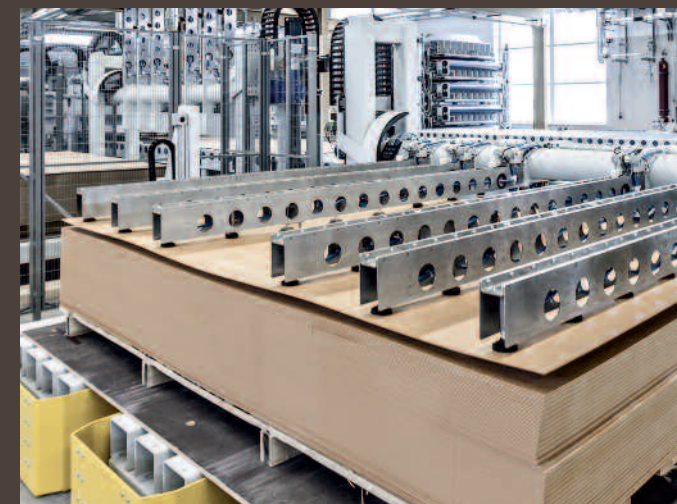
Beim „Yuno Stapeltisch“ von WH konnte mithilfe von „Lisocore“ eine zukunftsweisende Anwendung realisiert werden, bei der man in erster Linie nicht an den „Leichtbau“ denkt. So ermöglichte das Material eine mit 19 Millimetern äußerst dünne Tischplatte, die großflächig und gleichzeitig freitragend zum Einsatz kommt. Aufgrund der hohen Stabilität von „Lisocore“ ist dabei die Durchbiegung wesentlich geringer als bei einer Spanplatte – ganz nebenbei bemerkt ist Letztere natürlich auch deutlich schwerer.

„Lisocore“ kam vor allem aus Designaspekten und aus konstruktiven Gründen zum Einsatz. Das niedrige Gewicht stellte eher nur einen „Bonus“ für den Stapeltisch dar, der natürlich auch gut zu handeln sein muss.

„Darüber hinaus ist ‚Lisocore‘ problemlos zu be- und verarbeiten“, betont Günter Weilbold, Qualitätsmanager bei WH. „Das gilt sowohl für die Freiformbearbeitung am BAZ, die Bekantung und Beschichtung sowie die schnellen und sicheren Schraubbefestigungen direkt in der Deckschicht. Damit ist ‚Lisocore‘ der einzige uns bekannte Leichtbau-Werkstoff, der die globalen Produkthanforderungen an unsere Tischplatten erfüllt. Außerdem ist Lightweight Solutions für uns ein sehr innovativer Entwicklungspartner und Lieferant.“

Vor diesem Hintergrund überrascht es nicht, das WH bereits mehrere Tischkonzepte gemeinsam mit Lightweight Solutions umgesetzt hat. Und weitere dürften folgen.

📧 Mehr Infos: www.lightweight-solutions.de



Lightweight Solutions hat sämtliche Maschinen in seiner Produktion zur Herstellung von „Lisocore“ selbst entwickelt und verfügt dementsprechend über eine enorme Know-how-Tiefe.



WH-Geschäftsführer Markus Wiesner

LEICHTBAU PRÄGT DAS MÖBEL VON MORGEN

Ideas first! Egal, wie man es dreht oder wendet: Am Anfang jedes Konzepts steht die Idee. Und die gilt es umzusetzen. Dabei stellt die konsequente Konzeptorientierung den Schlüssel zu unserem Erfolg dar. Schließlich möchten wir als Spezialist für die anspruchsvollen Segmente Büromöbel, Office-Consulting und Innenarchitektur kreative Lösungen liefern. Und damit unsere Kunden begeistern. Deshalb entwickeln wir in enger Zusammenarbeit mit renommierten Designern aus aller Welt innovative Produkte für das neue Arbeiten in Büro, Veranstaltung und Kongress, Schulung und Seminar sowie Gesundheitswesen. In unserem Heimmarkt Österreich konnten wir mit unserer Arbeit bereits die Marktführerschaft erlangen.

Zu unserem Erfolg tragen natürlich auch die richtigen Lieferanten entscheidend bei. Zu diesen gehört auch Lightweight Solutions aufgrund seiner hohen Kompetenz und Innovationskraft in Sachen Leichtbau. Das unterstreicht auch die Auszeichnung mit dem renommierten Schweighofer Innovationspreis, die das Unternehmen erhalten hat – wie wir vor einigen Jahren übrigens auch.

Mich hat stets beeindruckt, mit welcher Zielstrebigkeit Lightweight Solutions seinen Weg geht. Angefangen von der revolutionären Produktidee zu „Lisocore“ über den Sondermaschinenbau, die Produktion bis hin zur Prüfung und Weiterentwicklung der Produkte im hauseigenen Prüflabor. Damit verfügt das Unternehmen über ein enormes Know-how, sodass keine Frage unbeantwortet bleibt.

Das ist für uns als Büromöbelhersteller, der sich global wachsenden Anforderungen stellt, sehr wichtig. Schließlich müssen wir – auch angesichts der zunehmenden Rohstoffverknappung und Aspekten wie Ökologie/Nachhaltigkeit – Kunden die richtigen Lösungen bereitstellen. Vor diesem Hintergrund führt aus unserer Sicht an multifunktionalen und nachhaltigen Leichtbauwerkstoffen kein Weg vorbei. Denn sie werden die Möbel von morgen maßgeblich prägen. Deshalb gehört Unternehmen wie Lightweight Solutions, die die richtigen Produkte bieten und darüber hinaus in kompletten Lösungen denken, die Zukunft.